

**V o r l a g e**  
**zur Kenntnisnahme**  
**für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage: Touristisches Leitbild für den Bezirk  
Steglitz-Zehlendorf
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Laschinsky

Es wird gebeten, von dem anliegenden Touristischen Leitbild für den Bezirk Steglitz-Zehlendorf Kenntnis zu nehmen (§ 36 Abs. 2 Buchst. f) BezVG).

  
Weber  
Bezirksbürgermeister

  
Laschinsky  
Bezirksstadtrat

### **Touristisches Leitbild für den Bezirk Steglitz-Zehlendorf**

#### 1. Vorbemerkung

Im Rahmen bezirklicher Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit ist es dem Bezirksamt gelungen, ein als wirtschaftsdienliche Maßnahme aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) konzipiertes Projekt zur Regionalen Tourismusentwicklung in Steglitz-Zehlendorf zu starten.

Ziel des Projekts ist es, auf der Grundlage eines mit den Akteuren der Tourismusbranche erarbeiteten Leitbildes Maßnahmen für verbesserte Angebote und breitere Vertriebswege anzuregen sowie die Kommunikation unter allen Beteiligten zu verbessern. Damit passt sich das Projekt in die Tourismuskonzeption des Senats für die Hauptstadtregion Berlin ein.

#### 2. Ausgangsbasis

##### a) Berlin

Berlin hat sich seit 1990 zum wichtigsten Städtereiseziel in Deutschland entwickelt und ist in den letzten Jahren in die Gruppe bedeutender Tourismusstädte Europas aufgestiegen. Zugleich ist damit Tourismus als Wirtschaftsfaktor gewachsen. Der Touristikbeitrag zur volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für Berlin beträgt 4,3 %; rd. 145.000 Personen sind in diesem Wirtschaftszweig tätig; die Steuereinnahmen dieses Sektors belaufen sich auf rd. 600 Mio. EURO/Jahr.

##### b) Bezirk

An diesen Zahlen hat auch der Bezirk Steglitz-Zehlendorf Anteil.  
Die Kennziffern für den Bereich der Übernachtungsgäste lauten hier:

	Berlin insgesamt	Bezirk	i.vH
Betriebe	560	43	7,7
Betten	66.732	2731	4,1
Gäste	4.750.000	145.900	3,1
Übernachtung	11.015.500	387.270	3,5
Aufenthaltsdauer	2,3 Tage	2,7 Tage	
Auslastung	45,6 %	40-45 %	
Ausgaben	109,25 €	82,38 €	

### 3. Bezirklicher Stellenwert des Tourismus

Der Stellenwert des Wirtschaftszweiges ist durch Interviews von 290 nach dem Zufallprinzip ausgewählten Einwohnern des Bezirks abgeschätzt worden sowie durch Befragung von 265 Tages- und 332 Übernachtungsgäste an den touristisch relevanten Orten des Bezirks ergänzt worden. Danach können sich die Hälfte der Befragten vorstellen, dass sich die Bedeutung des Tourismus erhöhen wird. Nur 3,2 % wünschen eine Verringerung und befürchten eine Beeinträchtigung des Wohnumfeldes.

### 4. Stärken und Schwächenanalyse

Aus den Befragungen haben sich die Stärken und Schwächen des Bezirks im Vergleich zu anderen Wettbewerbern herausgestellt (Anlage). Wettbewerber sind die benachbarte Landeshauptstadt Potsdam sowie die Berliner Bezirke anzusehen, deren Struktur der des Bezirks ähnelt.

### 5. Leitbilderarbeitung

Die Ergebnisse der Bevölkerungs- und der Gästebefragung sowie die von den Projektmitarbeitern angestellten eigenen Ermittlungen und Berechnungen sind den touristischen Akteuren im Bezirk in - 6 - Präsentationen vorgestellt und in - 4 - Workshops bewertend vertieft worden. An den Veranstaltungen haben Hoteliers und Gastronomen, Museumsdirektoren und Veranstalter sowie Fachleute von IHK, BTM und der Brandenburger Tourismuswirtschaft teilgenommen und waren damit an der Leitbilderarbeitung beteiligt. Herauszuarbeiten waren jene Punkte, die zu einem Alleinstellungsmerkmal des Bezirks führen.

### 6. Leitbild-Definition

Touristische Leitbilder dienen als Eckpfeiler für das strategische und operative Management einer touristischen Region. Sie dienen der positiven Gestaltung der Zukunft, fördern die Bündelung von Interessen und ermöglichen eine Konzentration der Kräfte und Verringerung des Ressourcenverbrauchs im Sinne des „wo wollen wir hin?“.

- Mit dem Bezirk Steglitz-Zehlendorf assoziieren die Besucher „Schätze aus aller Welt“ und „Traditionelle Ausflugsziele“ in der Weise von: Erleben, Erkunden, Genießen.
- Die KulturLandschaften werden durch touristische Angebote, Veranstaltungen, Events und eine verbesserte Infrastruktur aufgewertet.
- Das touristische Angebot Steglitz-Zehlendorf ist ein integrierter Bestandteil des Tourismus in Berlin und Potsdam. Es hat einen hohen Stellenwert bei den Besuchern und Bewohnern Berlins und des Raumes Potsdam.
- Die „Schätze aus aller Welt“ und „Traditionelle Ausflugsziele“ sind national und international bekannt.
- Die Anzahl der Tagestouristen und Übernachtungsgäste erhöht sich.
- Die Bedeutung des Tourismus als Wirtschaftsfaktor wird gesteigert.
- Die touristisch relevanten Anspruchsgruppen haben ein Bewusstsein für die Bedeutung des Tourismus im Bezirk entwickelt und handeln gemeinsam.

## 7. Leitbild-Anwendung

Das Leitbild dient als Grundlage für die weiteren Projektschritte, die in der gemeinschaftlichen Erarbeitung eines Aktionsplans und darauf aufbauend von Einzelmaßnahmen liegen, die allerdings von der Tourismuswirtschaft im wesentlichen selbst finanziert und durchgeführt werden müssen.

Dabei sollte aus wirtschaftlichen Gründen beachtet werden, dass es nach wie vor kostengünstiger ist, zufriedene Gäste durch Kundenbindung zu halten, als völlig neue Kundenkreise zu erschließen.

Aus diesem Grunde ist auch nicht beabsichtigt, der Touristikwirtschaft des Bezirks zu empfehlen, Berliner Erstbesucher in Visier von Marketingaktivitäten zu nehmen, sondern sich dem Berliner „Stammgast“ zu widmen, dem die Stadtmitte bereits bekannt ist und der nach Erweiterung seiner Berliner-Erfahrung sucht.

Dem tragen auch zwei inzwischen realisierten Vorhaben

- Bezirksbeitrag zur Imagebroschüre „Zwölfmal Berlin - Unterwegs in Berlins Bezirken“
- Veröffentlichung des kulturhistorischen Begleiters durch Steglitz-Zehlendorf

Rechnung.

Anlage  
zum Touristinfo-Leitbild für den  
Bezirk Steglitz-Zehlendorf

